

Protokoll
der öffentlichen Sitzung des Beirates Strom
vom Montag, den 25.01.2016, 19:30 Uhr bis 20:40 Uhr
im Ortsamt Strom

<u>Anwesend:</u>	Herr Frerichs	Ortsamtsleiter
	Frau Naruhn	Protokollführerin
	Herr Köhler	Beiratsmitglied
	Herr Mester	Beiratsmitglied
	Frau Renken	Beiratsmitglied
	Frau Rose	Beiratsmitglied
	Frau Stumper	Beiratsmitglied
Entschuldigt:	Frau Imhoff	Beiratsmitglied - Beiratssprecherin
	Frau Ruge-Hemmelskamp	Beiratsmitglied - stellvertr. Beiratssprecherin
Gäste:	Herr Becker	Leiter Polizei-Inspektion SÜD

Tagesordnung:

1. Genehmigung des Protokolls vom 23.11.2015
2. Antrag der SPD-Fraktion bzgl. zu hoher Kanalschächte im Ortsteil (zurückgestellt am 23.11.15)
3. Antrag der CDU-Fraktion zur Wiederbesetzung des Kontaktpolizisten f. Strom u. Seehausen
4. Sachstand bisheriger Aktivitäten
 - 4.1. Ortseingangsschild
 - 4.2. Willkommensschild
 - 4.3. Beschluss zu verkehrslenkenden Maßnahmen Brokhuchtinger Ldstr.-Stromer Ldstr.
 - 4.4. Bremen räumt auf
 - 4.5. Einladung zur Beirätekonferenz
 - 4.6. Dialogforum zur B212n – nächster Termin 15.02.2016
 - 4.7. Breitbandversorgung
5. Wünsche und Anregungen der Einwohner
6. Verschiedenes

OAL Frerichs eröffnet die Sitzung und begrüßt die Vertreter der Polizei und die OALin aus Seehausen. Gegen die ergänzte Tagesordnung unter TOP 4 bestehen keine Bedenken.

TOP 1: Genehmigung des Protokolls vom 23.11.2015

Das letzte Wort unter TOP 4 soll geändert werden, ansonsten wird das Protokoll einstimmig genehmigt.

TOP 2: Antrag der SPD-Fraktion bzgl. zu hoher Kanalschächte im Ortsteil (zurückgestellt am 23.11.15)

Durch die Asphaltarbeiten auf der Stromer Landstraße hat sich der Antrag z.T. erledigt, wobei noch einige Kanalschächte klappern. Es bleiben jedoch diverse Fahrbahnabsenkungen, die behoben werden müssen. Der Antrag soll dazu neu formuliert werden und nach Abstimmung mit dem Beirat vom Ortsamt ans ASV geschickt werden.

TOP 3: Antrag der CDU-Fraktion zur Wiederbesetzung des Kontaktpolizisten für Strom und Seehausen

Aufgeschreckt durch einen Artikel im Weserkurier über zukünftig nicht besetzte KOP-Stellen und die Kenntnis über die Pensionierung unseres KOPs zum 30.11.2016 wurde ein Antrag über die Wiederbesetzung des KOPs gestellt. Die prekäre Lage in der Personalausstattung der Polizei einhergehend mit übermäßiger Belastung durch zusätzliche Aufgaben wurde vom Leiter der Inspektion SÜD bestätigt. Bis zum Sommer muss daher entschieden sein, welche Region/Abteilung Einsparungen verkraften kann, wobei die erste Priorität auf der Besetzung von Streifenwagen liegt. Die Wiederbesetzung des KOPs in Strom und Seehausen wird vom Inspektionsleiter SÜD befürwortet, was jedoch keine Zusicherung in der Umsetzung bedeutet. Auch für eine reibungslose Übergabe und Einarbeitung des Nachfolgers wird eine zeitnahe Entscheidung wichtig sein.

Der Beirat Strom beschließt einstimmig, den vorliegenden Antrag an den Innensenator zu leiten.

TOP 4: Sachstand bisheriger Aktivitäten

TOP 4.1: Ortseingangsschild

Vom ASV werden zwei Vorschläge gemacht, wonach erstens die vorhandene weiße Ortsteiltafel (gerade gerückt) bleibt und keine neuen Schilder hinzukommen.

Als zweite Möglichkeit wird die weiße Ortsteiltafel entfernt und ersetzt durch eine gelbe Ortstafel, allerdings erst auf der Kreuzungshöhe der Stromer- und Brokhuchtinger Landstraße, weil erst dort die geschlossene Bebauung auf beiden Seiten beginnt.

Der Beirat diskutiert kontrovers und beschließt letztlich, den Antrag zurückzustellen bis zur nächsten Sitzung und die Aufstellung der Schilder für den ganzen Ortsteil zu überprüfen, da am Ortsteilende und an der Kreuzung nach Brokhuchting auch Schilder aufgestellt werden müssten.

TOP 4.2: Willkommens-Schild

In dieser Angelegenheit hat die Senatskanzlei interveniert, da aus anderen Stadtteilen ähnliche Anträge eingegangen sind und hier zunächst die grundsätzlichen Bedingungen für ein solches Schild abgeklärt werden müssen. Es soll nachgefragt werden, ob es hierzu Ergebnisse gibt.

TOP 4.3: Beschluss zu verkehrslenkenden Maßnahmen an Brokhuchtinger Landstr.-Stromer Landstr.

Hierzu gibt es einen Ortstermin am 28.01.2016, wo mit Vertretern des Beirats, Ortsamts, Polizei und des ASV die Möglichkeiten abgeklärt werden sollen, wie die Kreuzung speziell für Fahrradfahrer sicherer gemacht werden kann.

TOP 4.4: Aktion „Bremen räumt auf“

Diese Aktion findet statt für Erwachsene am 16.04.2016 und Beirat und Feuerwehr wollen die Aktion erneut unterstützen.

TOP 4.5: Einladung zur Beirätekonferenz am 03.02.2016

Hier wird lediglich um Abstimmung gebeten, wer daran teilnimmt.

TOP 4.6: Dialogforum zur B212n – nächster Termin 15.02.2016

OAL und Beiratsvertreterin werden am nächsten Treffen teilnehmen.

TOP 4.7: Breitbandversorgung

Nach zunächst Verzögerung und Ignorierung des Stromer Beschlusses kam jetzt die Antwort vom Senator für Wirtschaft, dass es länderseitig notwendig ist, ein formalisiertes Markterkundungs- und Interessenbekundungsverfahren durchzuführen. Ziel dieses Verfahrens ist, ermittelte Ausbaubedarfe auf ihre technische und wirtschaftliche Realisierung zu prüfen und sie an das Bundesförderprogramm zu adressieren. In diesem Zusammenhang wird auch die spezifische Situation in Strom mit zu bewerten sein.

Dieser Vorhabenplan befindet sich zurzeit in Abstimmung in den politischen Gremien. Nach entsprechender Beschlussfassung wird sich das Wirtschaftsressort zur weiteren Umsetzung mit dem Ortsamt Strom in Verbindung setzen.

TOP 5: Wünsche und Anregungen der Anwohner

Aus der Bevölkerung wird erneut auf die klappernden Gullydeckel hingewiesen. Das soll beim Ortstermin mit dem ASV auch besprochen werden.

TOP 6: Verschiedenes

Es wird von einem Schadensfall berichtet, wo ein Kraftfahrzeug sich im Randbereich der Stromer Landstraße festgefahren hatte. Nach Freischleppen des Autos wurde festgestellt, dass der Bereich unterspült ist und sich ein sehr tiefes Loch gebildet hat. ASV hat bei anschließenden Erdarbeiten festgestellt, dass der Kanal unter der Straße beschädigt ist, was zum Rückstau des abfließenden Oberflächenwassers führen kann. Auch dieses Thema soll beim Ortstermin mit dem ASV angesprochen werden.

.....
Ortsamtsleiter

.....
Beiratssprecherin

.....
Protokollführerin